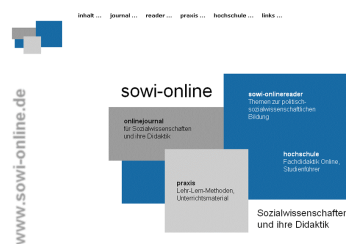

Links für den Sozialkundeunterricht

Ein Klick genügt



„Das Internet ist ein großer Misthaufen,
in dem man allerdings auch kleine
Schätze und Perlen finden kann.“
Joseph Weizenbaum



Sozialwissenschaften und ihre Didaktik

sowi-online ...

... will die Möglichkeiten der Kommunikation und des Erfahrungsaustausches im Bereich der Sozialwissenschaften und ihrer Fachdidaktik erhöhen und dabei ein hohes Maß an Übersichtlichkeit, Verfügbarkeit und Aktualität gewährleisten.

... erschließt fachliche Informationen aus den Disziplinen Politologie, Soziologie und Ökonomik; fachdidaktische Beiträge der Disziplinen Didaktik der politischen Bildung, Wirtschaftsdidaktik bzw. Didaktik der ökonomischen Bildung und Didaktik der Sozialwissenschaften.

... richtet sich an LehrerInnen, ReferendarInnen, Studierende, LehrerbildnerInnen, BildungspolitikerInnen, FachdidaktikerInnen, SozialwissenschaftlerInnen und bildungspolitisch Interessierte.

mehr unter: www.sowi-online.de

Bundes- und Landeszentralen für politische Bildung



Die Bundeszentrale für politische Bildung unterstützt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger dabei, sich mit Politik zu befassen. Ihre Aufgabe ist es, Verständnis für politische Sachverhalte zu fördern, das demokratische Bewusstsein zu festigen und die Bereitschaft zur politischen Mitarbeit zu stärken. Gemeinsam mit einem bundesweiten Netzwerk aus Landeszentralen, Bildungseinrichtungen und –trägern engagiert sich die bpb für politische Bildung und Kultur – unabhängig und überparteilich. Dabei steht im Zentrum der Arbeit der Bundeszentrale für politische Bildung die Förderung des Bewusstseins für Demokratie und politische Partizipation. Aktuelle und historische Themen greift sie mit Veranstaltungen, Printprodukten, audiovisuellen und Online-Produkten auf. Veranstaltungsformate der bpb sind Tagungen, Kongresse, Festivals, Messen, Ausstellungen, Studienreisen, Wettbewerbe, Kinoseminare und Kulturveranstaltungen sowie Events und Journalistenweiterbildungen.

mehr unter:

www.bpb.de (Bundeszentrale für politische Bildung)

<http://www.lpb-bw.de> (Landeszentrale für politische Bildung Baden Württemberg)

<http://www.stmuk.bayern.de/blz> ((Landeszentrale für politische Bildung Bayern)

<http://www.landesszentrale-berlin.de> (Landeszentrale für politische Bildung Berlin)

<http://www.politische-bildung-brandenburg.de> (Landeszentrale für politische Bildung Brandenburg)

<http://www.lzpb-bremen.de> (Landeszentrale für politische Bildung Bremen)

<http://www.hamburg.de/politische-bildung> (Landeszentrale für politische Bildung Hamburg)

<http://www.hlz.hessen.de> (Landeszentrale für politische Bildung Hessen)

http://www.lpb-mv.de/cms2/LfpB_prod/LfpB/de/start/index.jsp (Landeszentrale für politische Bildung Mecklenburg-Vorpommern)
<http://www.nlpb.de> (Landeszentrale für politische Bildung Niedersachsen)
<http://www.politische-bildung.nrw.de/index.html> (Landeszentrale für politische Bildung Nordrhein-Westfalen)
<http://www.politische-bildung-rlp.de> (Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz)
<http://lpmfs.lpm.uni-sb.de/lpb> (Landeszentrale für politische Bildung Saarland)
<http://www.slpb.de> (Landeszentrale für politische Bildung Sachsen)
<http://www.sachsen-anhalt.de> (Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt)
http://www.schleswig-holstein.de/LPB/DE/LPB_node.html (Landeszentrale für politische Bildung Schleswig-Holstein)
<http://www.thuringen.de/de/lzt> (Landeszentrale für politische Bildung Thüringen)
<http://www.politische-bildung.de> (gemeinsame politische Bildungsplattform der Bundes- und Landeszentralen)



polis

Zentrum *polis* ist die zentrale pädagogische Serviceeinrichtung zur Politischen Bildung in der Schule in Österreich. Das Zentrum unterstützt Lehrkräfte bei der Umsetzung von Politischer Bildung, Menschenrechtsbildung, VerbraucherInnenbildung und Bildung für nachhaltige Entwicklung im Unterricht, fungiert als Informationsdrehscheibe und Beratungsstelle, erstellt kontinuierlich neue Materialien für den Unterricht,

bringt sich in europäische und österreichische Diskussionsprozesse zum Politik Lernen ein, setzt Akzente in der Lehrkräfteaus- und -fortbildung und tritt als Veranstalter auf.

polis unterstützt mit seinen Angeboten einen kompetenzorientierten Unterricht, dessen Ziel ein reflektiertes und (selbst)reflexives Politikbewusstsein ist. Dabei geht es nicht vorrangig um den Erwerb möglichst umfangreichen Wissens, sondern um Lernangebote, die zum politischen Denken und Handeln befähigen. Angeknüpft wird an der Lebens- und Erfahrungswelt der SchülerInnen selbst.

mehr unter:

<http://www.politik-lernen.at/content/site/home/index.html?SWS=a172b742ca20a79684bafc2e94d1d1e6>



Jugend und Politik der Friedrich-Ebert-Stiftung

Im Bonner Haus der Friedrich-Ebert-Stiftung organisiert das Forum Jugend und Politik der Politischen Akademie ein vielfältiges Angebot für Jugendliche im Raum Bonn/ Köln (aber auch darüber hinaus). Das Forum interessiert Jugendliche für Politik, motiviert sie zum politischen und gesellschaftlichen Engagement und qualifiziert sie für das Ehrenamt. Das Angebot der politischen Bildung umfasst vielfältige und unterschiedliche Veranstaltungsformen. In Kooperation mit dem Forum Jugend und Politik könnten morgen schon Workshops, Jugendtalks, Trainings, Planspiele, Ausstellungen oder Literatur- und Zeitzeugengespräche auch in Ihrem Unterricht stattfinden. Schauen Sie doch einfach mal vorbei!

mehr unter: <http://www.fes.de/forumjugend/html/formate.php> oder <http://www.fes.de/forumjugend/FlyerJuP2008.pdf>

www.dr-lothar-scholz.de

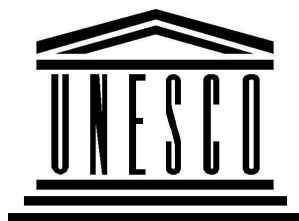
Homepage von Dr. Lothar Scholz

Als berufliche Visitenkarte schuf Dr. Lothar Scholz, Fachdidaktiker der Sozialwissenschaften an der Johann-Wolfgang-Goethe-Universität in Frankfurt, eine Arbeits- und Informationsplattform für Studentinnen und Studenten. Auch wenn der Lehrauftrag inzwischen niedergelegt ist, finden sich auf der Homepage von Dr. Scholz interessante Publikationen.

Weiterführende Links sowie insbesondere methodische Anregungen zur Ausgestaltung politischer Bildungsprozesse.

mehr unter:

http://www.lothar-scholz.de/cms/front_content.php?client=1&lang=1&idcat=54&idart=75&m=&s=
<http://www.lehrer.uni-karlsruhe.de/~za1392/rpkg/materialien/memap.pdf>



Bildungsserver der UNESCO

Der internationale Bildungsserver der UNESCO stellt vielfältige und umfangreiche Unterrichtsmaterialien aus dem Bereich der politischen Bildung und Friedenserziehung zur Verfügung. Ob zu Menschenrechte, Vorbilder, Demokratie, Parteien, Europäische Union, Vereinte Nationen, Globalisierung, Nachhaltigkeit, Friedenspädagogik, Politikdidaktik oder Methoden, alle Seiten bestechen durch ihre informative wie lernprozessanregende Aufbereitung.

mehr unter: <http://www.dadalos-d.org/deutsch>



Institut für Friedenspädagogik Tübingen e.V.

Das Institut für Friedenspädagogik Tübingen e.V. ist seit mehr als 30 Jahren Partner für Nichtregierungsorganisationen, Einrichtungen der Lehrerfortbildung, Ministerien, Verlage, Stiftungen u.a.. Es informiert über ausgewählte Themen politischer Bildungsarbeit und bietet zahlreiche fachdidaktisch aufbereitete Unterrichtsmaterialien und Schulprojekte an.

mehr unter: <http://www.friedenspaedagogik.de>



Fridtjof-Nansen-Akademie

Die Fridtjof-Nansen-Akademie ist die Plattform für die gesellschaftspolitische Bildung im Weiterbildungszentrum Ingelheim. Die Akademie agiert überregional und länderübergreifend. Sie versteht sich als ein offenes Forum für die politische Meinungsbildung und für den Austausch von kontroversen Positionen. Sie fühlt sich dem Streben nach wissenschaftlicher Objektivität verpflichtet, ihr Anspruch ist überparteilich und weltanschaulich ungebunden. Orientiert am Leitbild einer gerechten und sozialen Gesellschaftsordnung zielt unsere politische Bildungsarbeit auf die kritische Auseinandersetzung mit den großen Gestaltungsproblemen und den Zukunftsgestaltenden Herausforderungen für die nationale und internationale Politik.

mehr unter: <http://www.wbzingelheim.de/index.php?id=2>



Schekker – Das Jugendmagazin der Bundesregierung

Schekker ist das Jugendmagazin der Bundesregierung. Einmal monatlich erscheinen hier Texte aus den Themenbereichen Politik, Wirtschaft und Gesellschaft. Dabei ist das Magazin jung und authentisch. Um auch wirklich aus der Perspektive von jungen Menschen berichten zu können, hat Schekker ein Prinzip: Es schreiben und fotografieren nur Jugendliche für Schekker! Jeden Monat wird außerdem ein Top-Thema vorgestellt. Hier kann es sich um alles drehen, das unsere Gesellschaft interessiert. Von Geld über Bildung bis Umweltschutz kann alles dabei sein.

mehr unter: <http://www.schekker.de>



Lehrer finden Zeitzeugen!

Nur wer die Geschichte kennt, kann Zukunft gestalten. Eine Berührung mit Zeitzeugen.

RHEINLAND-PFALZ. Die beiden ältesten Zeitzeuginnen haben als Kinder noch die Kaiserzeit bis 1918 unter Wilhelm II. erlebt. Jüngste Zeitzeugen sind hingegen gerade erst 14 Jahre alt. Sie sprechen in Schulklassen über den Bürgerkrieg in ihrer Heimat Jugoslawien. Solche für den Unterricht unersetzlichen Zeitzeugen sollen in

Rheinland-Pfalz künftig systematisch gesucht, beraten und an Schulen vermittelt werden. Schüler sollen die Vergangenheit nicht nur als politische Geschichte kennen lernen, sondern mit Menschen in Berührung kommen, die ein Stück Geschichte selbst mitgestaltet oder erlebt haben. Zwar gibt es Erfahrungen mit Zeitzeugen im Unterricht schon lange. Doch bleibt die Initiative oft auf schulische bzw. persönliche Kontakte von Lehrkräften beschränkt.

Informations-Drehscheibe des neuen Landesprojekts ist ein Internet-Angebot, das zu Beginn des kommenden Schuljahres freigeschaltet wird. Dort können Schulen erfahren, welche Zeitzeugen in ihrer Region bereit zum Berichten sind, und Kontakt zum Pädagogischen Zentrum des Landes aufnehmen, das Schulen bei der Vorbereitung berät. Zeitzeugenschaft muss dabei nicht auf den Nationalsozialismus beschränkt bleiben. Denn Zeitzeugen selbst sterben nicht aus, nur die Themen ändern sich. Wiederaufbau, Wirtschaftswunder, die DDR, die Studentenrevolte um 1968 oder die Frage, wie Gastarbeiter das fremde Land erlebten – wer davon authentisch berichten kann, gibt jungen Menschen die Chance, sich mit Gestaltern und Opfern von „Geschichte“ auseinander zusetzen.

(aus: Rhein-Lahn-Zeitung vom 22.06.07, modifiziert von W. Müller)

mehr unter www.zeitzeugen.bildung-rp.de

Rechtsextremismus

Rechtsextremismus ist längst keine Randerscheinung mehr. Von der Öffentlichkeit weitgehend unbeachtet sind Strukturen entstanden, die unsere freiheitlich-demokratische Grundordnung in Frage stellen. Der Rechtsextremismus beginnt langsam, die Alltagskultur zu durchdringen. Es ist eine strategische Graswurzelrevolution, die die Zivilgesellschaft bedroht. Das neue Informationsangebot der bpb klärt kontinuierlich über Rechtsextremismus auf. Besonders das Dossier Schwerpunkt FAQs unter <http://www.bpb.de/rechtsextremismus> gibt Antworten auf eine Reihe häufig gestellter Fragen, zu denen sich guter Rat nur verstreut im Internet finden lässt.



"komplex" - Kommunikationsplattform gegen Rechtsextremismus"



„komplex“ steht für „Kommunikationsplattform gegen Rechtsextremismus“. Sie wurde vom rheinland-pfälzischen Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung entwickelt und ist an verschiedene Zielgruppen gerichtet: Jugendliche, Eltern und pädagogische Fachkräfte sind in jeweils

unterschiedlichen Ausprägungen von Rassismus und Fremdenfeindlichkeit betroffen. Dementsprechend sind auch verschiedene Strategien und Lösungsansätze gefragt, um Rechtsextremismus einzudämmen. Die Homepage bietet Jugendlichen, Eltern und Fachkräften kompakt gebündelte Informationen zu Erscheinungsformen von Rechtsextremismus und Gegenstrategien. In einem Chat-Bereich können die User direkt miteinander in Kontakt treten.

mehr unter: www.komplex-rlp.de



Für Demokratie Courage zeigen!

Wir, das sind NetzwerkerInnen für Demokratie und Courage. Wir befördern eine demokratische Kultur, an der sich alle aktiv beteiligen können. Wir machen Mut, nicht wegzusehen, wenn Diskriminierung geschieht. Wir unterstützen eine emanzipatorische und damit nicht-rechte Gegenkultur durch die Stärkung von antirassistischen Positionen und das Aufzeigen alternativer Handlungsoptionen. Dazu gehört für uns die Achtung jedes

einzelnen Menschen, unabhängig von Herkunft, Sprache, Religion oder Geschlecht.

Wir gehen freiwillig in die Schule

Wir kommen mit Jugendlichen ins Gespräch. Dafür gehen wir an die Schulen, und das ehrenamtlich. Unsere Methode dafür sind die Projektstage "Für Demokratie Courage zeigen". In zehn Bundesländern und in Frankreich werden die Projektstagskonzepte nach einheitlichen und auswertbaren Qualitätsstandards durchgeführt.

Die PraxisexpertInnen

Die Projektstage führen wir flächendeckend an den verschiedensten Schulen in den Regionen durch. Was an Schulen passiert, wissen wir und können wir vergleichen. Im NDC bündelt sich umfassendes Wissen über die aktuelle (Berufs-) Schulwirklichkeit.

Wir sind die Bildungsmodernisierenden

Mit neuen Themen, Methoden und jungen Persönlichkeiten bringen wir frischen Wind in die Schulen. Wir stärken, fördern und fordern die weltoffene und zivilgesellschaftlich aktive (Berufs-) Schule. Bei uns ist Demokratie ein greifbares Erlebnis, das Spaß macht.

Mut zum Disput

Wir diskutieren, klären auf, bestärken und vertreten klare antirassistische Positionen. Dabei ist JedEr Einzelne gefragt, JedEr kommt zu Wort. Der Effekt ist eine positiv veränderte Diskussionskultur an den (Berufs-) Schulen.

NDC – die Mutmachenden

Das NDC steht für die Ächtung von Rassismus. Wir bestärken den Mut zum Antirassismus in einer von rechten Gedanken beeinflussten Alltagskultur. Es geht uns nicht darum, handfeste Nazis zu bekehren. Wir fordern Zivilcourage jedes/r Einzelnen heraus - nur wer selbst aktiv wird, kann etwas verändern. Wir stärken soziale Kompetenzen wie Empathiefähigkeit, gerade mit Opfern rechter Gewalt und bei Diskriminierung.

Jugend für Jugend – auf Augenhöhe aufklären

Unser Netzwerk wird von jungen Leuten gestaltet. Wir beleuchten zusammen mit den Jugendlichen verschiedene Aspekte von Demokratie, Mitbestimmung, Rassismus, Fremdenfeindlichkeit, Gewalt, Europa, Medien und Jugendkultur, zeigen Widersprüche auf und regen zum Nachdenken an, um Vorurteilen entgegenzutreten. Jugend für Jugend heißt dabei, dass die SchülerInnen und TeamerInnen ähnlichen Alters sind und wir dadurch dieselbe Sprache sprechen.

Die NetzwerkerInnen

Unser Netzwerk ist unsere gemeinsame Handlungsplattform. Das Netzwerk bündelt viele Menschen und Organisationen, deren vielfältiges Know-How, Ideen und Erfahrungen – das ist unser Potential und unsere Kompetenz; Synergieeffekte entstehen durch diese intensive Zusammenarbeit.

mehr unter:

<http://netzwerk-courage.de/site>



Plan- und Entscheidungsspiele für den Unterricht

Die Datenbank der Bundeszentrale für politische Bildung enthält unter der folgenden Internetadresse 131 Beschreibungen von Planspielen für den Einsatz in der schulischen und außerschulischen politischen Bildung, die derzeit im deutschsprachigen Raum angeboten werden (Stand: September 2006).



mehr unter:

[http://www.bpb.de/methodik/3IRIZ6,0,Planspiele in der politischen Bildung.html](http://www.bpb.de/methodik/3IRIZ6,0,Planspiele%20in%20der%20politischen%20Bildung.html)

Auch unter den Internetadressen

<http://www.hlz.hessen.de/index.php?id=planspiele>

http://www.lothar-scholz.de/cms/front_content.php?client=1&lang=1&idcat=54&idart=75&m=&s=

werden Planspiele für den politisch bildenden Unterricht angeboten.

Vom Beruf Politiker: Ein Erprobungsfeld unter <http://www.powerofpolitics.com>

Power of Politics ist ein sog. Browsergame, ein Spiel also, das im Internet gespielt werden kann und politische Entscheidungen simuliert. Jeder Mitspieler (z.Zt. im deutschsprachigen Raum: 36.747 SpielerInnen) gibt sich eine Identität als Politiker, der auf verschiedenen Ebenen (lokal, regional, bundesweit) Entscheidungen trifft und abwägt, inwiefern dies Auswirkungen auf sein Umfeld hat. Er steht in Konkurrenz zu den vielen anderen politischen Entscheidungsträgern und muss versuchen zusammen oder gegen andere politische Entscheidungsprozesse zu gestalten.



Die ideale **Ergänzung** zum diesem Spiel: ein **Einblick in die Arbeitsweise von PolitikerInnen** in der Realität auf der Seite:

www.Abgeordnetenwatch.de

www.Abgeordnetenwatch.de ist ein überparteiliches Projekt, das vom gemeinnützigen Verein Parlamentwatch e.V. betrieben und von der Parlamentwatch GmbH durchgeführt wird. Das Portal soll die Kommunikation zwischen Bürgerinnen und Bürgern sowie Abgeordneten fördern und Politik in Deutschland transparenter machen. Auf der Seite können alle Bundestagsabgeordneten und deutschen Europaparlamentarier öffentlich zu bundes- und gesellschaftspolitischen Themen befragt werden. Zusätzlich bietet das Portal die Möglichkeit, das Abstimmungsverhalten und die Nebentätigkeiten der PolitikerInnen einzusehen.



Online lernen

Spielen und dabei - fast nebenbei - grundlegende Fakten über spannende Themen aus der Politik lernen? Die

Lernspiele der bpb bieten viele Informationen und einige Überraschungen.

Die Spielmodule sind nicht größer als ein MB, so dass auch eine Modem-Verbindung ausreicht. Für die Spiele wird der Flash-Player ab Version 6 benötigt. Der Flash-Player ist bei vielen aktuellen Internet-Browsern vorinstalliert oder kann kostenlos heruntergeladen werden unter: www.macromedia.com/de/

mehr unter: <http://www.bpb.de/methodik/H4LVD8,0,OnlineLernspiele.html>

Sozialpolitik

"Sozialpolitik" ist ein Medienpaket mit Schülermagazin, Lehrerinfo, Overheadfolien und Webportal für die Schule und zum Selbststudium, das von der Arbeitsgemeinschaft Jugend und Bildung e. V. in Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium für Arbeit und Soziales herausgegeben und jährlich aktualisiert wird.

mehr unter: <http://www.sozialpolitik.com>



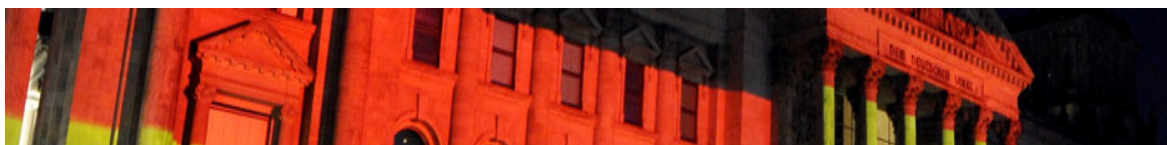
Safety1st

Die Arbeitsgemeinschaft Jugend + Bildung e.V. bietet die überarbeitete Neuauflage der Unterrichtsmaterialien „Safety 1st plus“ zu den Themen soziale Sicherung und private Vorsorge für das Fach Sozialkunde in der Berufsvorbereitung wie in der Berufsbegleitung kostenlos an.

Neben dem Schülermagazin und der Lehrerhandreichung „Safety 1st plus“ wurde auch das Schulportal www.safety1st.de/plus inhaltlich überarbeitet und neu gestaltet. Ab sofort vervollständigt der Unterrichtsfilm „Safety 1st“ auf DVD mit Begleitheft für Lehrerinnen und Lehrer das Medienpaket.

mehr unter:

http://portal.safety1st.de/webcom/show_article_portal.php/c-100/cmt-8f8824e176b5c730c08e66bb503edb30/i.html



Politische Bildung

Demokratie lebt von Teilhabe. Teilhabe am gesellschaftlichen Leben setzt allerdings Kompetenzen voraus, die unter anderem durch die politische Bildung vermittelt werden. Dabei geht es nicht allein um Wissensvermittlung, sondern zunächst vor allem um die Befähigung, Diskurse und Deutungsangebote wahrnehmen und verfolgen zu können. Erst daraus erwächst die Fähigkeit, an politischen Debatten teilzunehmen und sich in das gesellschaftliche Leben einzumischen und einzubringen. Dazu gehört auch der Umgang mit der Entwicklung unserer Gesellschaft, sowohl in der Vergangenheit als auch in der Gegenwart. Im Zeichen des demografischen Wandels, nicht allein durch die Veränderung der Altersstruktur unserer Gesellschaft, sondern auch durch ihre wachsende kulturelle Vielfalt, steht die politische Bildung vor der Aufgabe, neue Zugänge zu Zeitgeschehen und Zeitgeschichte zu eröffnen.

Mit dem Portal "Deutschland Archiv Online" beschreitet das traditionsreiche "Deutschland Archiv" neue Wege. Sie finden hier aktuelle Aufsätze aus den Bereichen Zeitgeschichte/Zeitgeschehen, zur Aufarbeitung der deutschen Teilungsgeschichte sowie zur Erinnerungs- und Gedenkkultur, und außerdem Dokumentationen und Literaturberichte zu verschiedenen Themenschwerpunkten. Jede Ausgabe widmet sich einem Schwerpunktthema.

mehr unter:

<http://www.bpb.de/geschichte/zeitgeschichte/deutschlandarchiv/136248/politische-bildung>



Geschichte im Netz

Für alle, die einen geschichtlichen Kontext suchen.

mehr unter: <http://www.geschichtspassage.de/wordpress/index.php>



denkmal aktiv **Kulturerbe macht Schule**

Das Schulförderprogramm der Deutschen Stiftung Denkmalschutz

Schüler erleben gebaute Geschichte und lernen so den Wert und die Bedeutung von Kulturdenkmälern kennen – das ist die Idee von denkmal aktiv.

denkmal aktiv bietet den Rahmen für schulische Projekte zur kulturellen Bildung. Dabei werden die Schulen, die an denkmal aktiv

teilnehmen, von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz fachlich und organisatorisch begleitet und finanziell unterstützt.

Ob im Unterricht, in Form von Schul-AGs oder als Ganztagsangebot, im Zentrum von denkmal aktiv stehen die Erkundung und Erforschung des kulturellen Erbes im Lebensumfeld der Schüler.

Mit denkmal aktiv möchten wir Schüler motivieren,

- sich der eigenen Kultur, Geschichte und Umwelt zu nähern und zu lernen, sie zu schätzen und zu achten
- kleinere unbekanntere Denkmale bis hin zu UNESCO-Welterbestätten als Teil der eigenen Geschichte kennen zu lernen
- ein Gefühl der gemeinsamen Verantwortung für das kulturelle Erbe zu entwickeln
- für einen respektvollen Umgang mit dem Kulturerbe einzutreten
- sich aktiv für den Erhalt des kulturellen Erbes einzusetzen

Zielgruppe

denkmal aktiv richtet sich an allgemeinbildende und berufsbildende Schulen (staatliche und staatlich anerkannte Schulen) der Sekundarstufe I und II sowie an Einrichtungen der Lehreraus- und Fortbildung.

Termine

Jährliche Ausschreibung und Bewerbung zwischen März und Mai.

mehr unter: <http://www.denkmal-aktiv.de/>



SchulKinoWochen – Das Kino wird zum Klassenzimmer!

Bei den SchulKinoWochen, die jährlich stattfinden, wird das Kino zum Klassenzimmer! Bundesweit wird Schulen ein vielfältiges Programm aus Filmen, zu denen Begleitmaterial vorliegt, und Sonderveranstaltungen angeboten.

- Das Filmprogramm ist speziell auf den Einsatz im Unterricht abgestimmt und umfasst aktuelle Spielfilme, Dokumentarfilme und Filmklassiker. Es ist gegliedert nach Fächern, Altersempfehlungen und lehrplanrelevanten Themen. Mit Hilfe von pädagogischem Begleitmaterial können die Filme im Unterricht optimal vor- und nachbereitet werden.
- Lehrkräfte können im Vorfeld an projektbegleitenden Fortbildungen teilnehmen. Zusätzlich finden Sonderveranstaltungen und Gesprächsrunden mit Filmemachern und Schauspielern statt. Referenten gehen im Rahmen von Kinoseminaren vertiefend auf ausgewählte Filme und Themen ein.

SchulKinoWochen

- sind ein jährlich stattfindendes bundesweites Angebot zur Filmbildung
- bieten ein unterrichtsbezogenes Kinoprogramm zum ermäßigten Eintrittspreis
- werden begleitet durch Fortbildungen und zahlreiche Sonderveranstaltungen

SchulKinoWochen ist ein Projekt von VISION KINO in Kooperation mit zahlreichen Partnern unter Beteiligung der Bildungs- und Kultusministerien der Länder und der Filmwirtschaft.

mehr unter: www.schulkinowochen.de



Der Didaktische Koffer
Unterrichtsmaterialien für das Fach Sozialkunde

Der didaktische Koffer

Der Didaktische Koffer ist eine für Sozialkundeflehrer in Sachsen-Anhalt entwickelte Link- und Materialsammlung. Sie finden hier Unterrichtsreihen und Unterrichtsmaterialien, Literaturhinweise, Links zu Institutionen sowie zu Forschungs- und Praxisprojekten der politischen Bildung.

Der Didaktische Koffer wurde im Projekt "Jugend und Demokratie in Sachsen-Anhalt" am Zentrum für Schulforschung und Fragen der Lehrerbildung an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

entwickelt und wird in privater Initiative weitergeführt.

In einer Überarbeitung des Didaktischen Koffers wurde im Sommer 2003 das Design aufgefrischt und die Inhalte neu strukturiert. Im Mittelpunkt stehen jetzt die von Didaktikern und Studierenden konzipierten Unterrichtsreihen für die politische Bildung.

mehr unter: <http://www.zsb.uni-halle.de/archiv/didaktischer-koffer/>



pb21.de Portal zur politischen Bildung im Web 2.0

Was ist Web 2.0 für die politische Bildung?
In Bewegung bringen kann!



Was bedeutet Web 2.0 für die politische Bildung? Das ist zentrales Thema des Portals www.pb21.de. Es bietet Beispiele guter Praxis, Anleitungen, Tipps und Tricks rund um das Web 2.0 als Werkzeug der politischen Bildung,

Möglichkeiten der Vernetzung, Hintergrundinformationen sowie einen Newsletter. Eine Kooperation der bpb mit dem DGB-Bildungswerk.

mehr unter: <http://www.pb21.de>